

Klub der NEOS Bezirksrät:innen
in der Bezirksvertretung Leopoldstadt

Antrag betreffend Kreuzung Leystraße/Taborstraße verkehrssicherer

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Leopoldstadt stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 16.12.2025 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die aktuelle Kreuzungssituation im Bereich Leystraße / Taborstraße zu prüfen und verkehrssicherer umzugestalten.

Antrag in einfacher Sprache:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien sollen prüfen, wie die Kreuzung Leystraße / Taborstraße wie man sie sicherer machen kann. Derzeit ist sie schwer zu erkennen und vor allem Autos und Fahrräder, die von der Leystraße kommen, werden oft übersehen. Das führt zu gefährlichen Situationen – auch mit der Straßenbahnlinie 12; außerdem sind die Straßenbahnschienen im Asphalt schlecht sichtbar, daher sollen die Bodenmarkierungen deutlicher sichtbar und Warnhinweise angebracht werden.

Begründung:

Die Kreuzung Leystraße / Taborstraße ist aktuell schwer als Kreuzungspunkt erkennbar. Gerade PKWs und Radfahrer aus dem oberen Bereich der Leystraße werden übersehen und es kommt häufig zu gefährlichen Situationen - u.a. auch von der Linie 12

Auch sind die in den Asphalt integrierten Straßenbahnschienen schwer erkennbar. Eine Bodenmarkierung mit einer entsprechenden Warnung wären sehr hilfreich.

Kartenausschnitt:

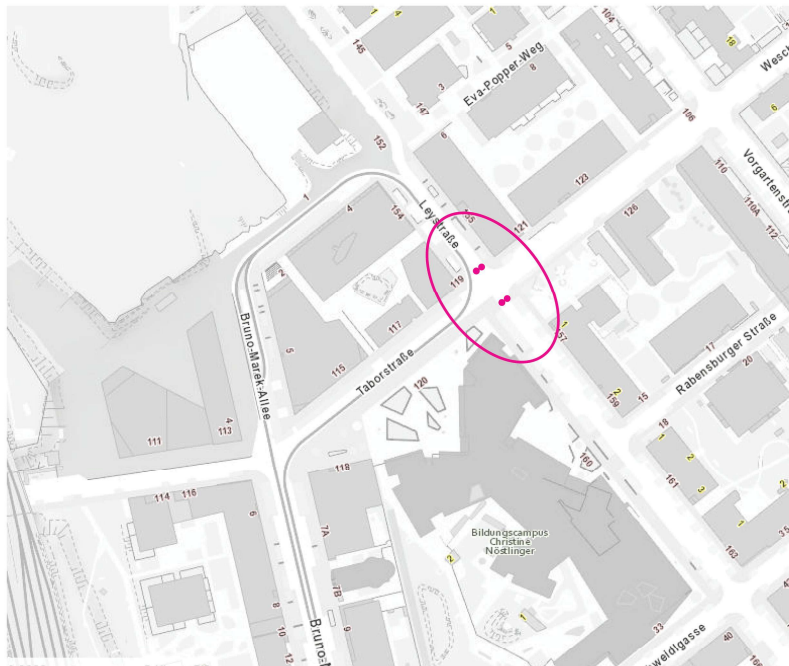


Abbildung 1 Kartenausschnitt - Leystraße / Taborstraße. Der oben beschriebene Standort ist rot markiert.

Ist-Situation:



Abbildung 2 Kreuzung Leystraße/Taborstraße

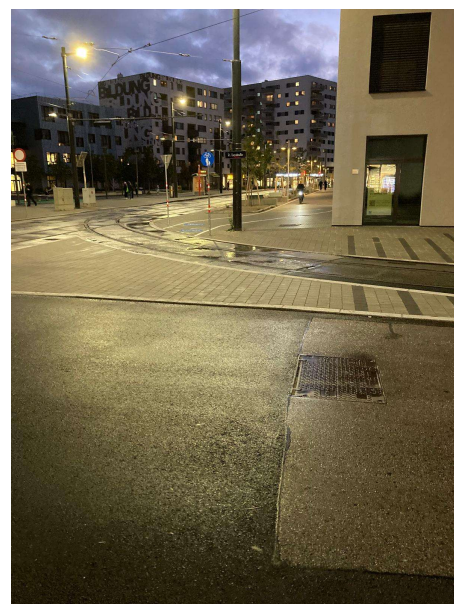


Abbildung 3 Leystraße - Ecke Taborstraße